

UNIVERSITÄT HEIDELBERG
PRÜFUNGSAMT
FÜR DAS FACH ETHNOLOGIE



Sandgasse 7
D-69117 Heidelberg
Telefon: (0049) 0 62 21/54 22 36
Telefax: (0049) 0 62 21/54 35 56
E-Mail: ethnologie@urz.uni-heidelberg.de

**Überprüfung der Voraussetzungen
der Zulassung zur Examens-Prüfung im Nebenfach-Ethnologie
des Diplomstudienganges Geographie**

(wird vom Prüfling ausgefüllt und von Fachstudienberater anhand der Originaldokumente kontrolliert)

Name: _____ Vorname: _____

Matrikelnummer: _____

geboren am: _____ in: _____

Anschrift: _____

Email: _____ Tel.: _____

Voraussetzungen zur Zulassung zum Examen:

das Studium der Ethnologie erfolgt im: Nebenfach

Die Zwischenprüfung im Fach Ethnologie wurde abgelegt:

Datum:

Universität:

_____ am: _____ in: _____

Scheine im Hauptstudium:
(im NF 2 Wahl-Scheine)

Datum: Note: Dozent:

1. Wahlschein:

Titel: _____ am: _____ Note: _____ bei: _____

2. Wahlschein:

Titel: _____ am: _____ Note: _____ bei: _____

**Es wird bestätigt, daß alle Voraussetzungen für die Zulassung zur Examensprüfung im
Nebenfach Ethnologie des Diplomstudienganges Geographie erfüllt wurden.
Die Zulassung zum Examen wird hiermit erteilt.**

Heidelberg, den: _____

(Fachstudienberatung)

MPE1

Name: _____

Anschrift: _____

B e s t ä t i g u n g

Von den bei der Meldung zur Magisterprüfung eingereichten Unterlagen habe ich zurückerhalten:

2. Studienbuch (oder Kopie)
3. Leistungsnachweise
4. Vordiplom- Zwischenprüfungszeugnis

Heidelberg, den _____

(Unterschrift Antragsteller/in)



B e s c h e i n i g u n g

des Prüfungsausschusses für das Fach Ethnologie

Hiermit wird bescheinigt, daß

Frau/Herr

geb. am in

das Fach Ethnologie im Diplomstudiengang Geographie als Nebenfach ordnungsgemäß studiert und alle im Besonderen Teil der Prüfungs- und Studienordnung aufgeführten und für sie/ihn geltenden Zulassungsvoraussetzungen erfüllt hat.

Heidelberg, den

.....
für den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses

Stempel des
Prüfungsausschusses

Vor- und Zuname: _____

Heidelberg, den _____

**Betr.: Prüfer für die mündliche Prüfung
im Rahmen meiner Nebenfachprüfung im Fach Ethnologie für Geographen
(Original im Prüfungsamt abgeben; Kopien für Kandidaten und Prüfer)**

Für meine Nebenfachprüfung im Fach Ethnologie bitte ich, den im folgenden von mir vorgeschlagenen Dozenten als Prüfer zu bestellen. Außerdem bitte ich darum, mir für die mündliche Prüfung Themenbereiche zu stellen, welche der von mir vorgeschlagene Dozent dem Prüfungsausschuß vorschlagen wird.

Mit dem Vorgeschlagenen habe ich entsprechende Absprachen getroffen, die er/sie durch Unterschrift auf diesem Blatt bestätigt hat.

Vorgeschlagene Prüfer:

**Bereitschaftserklärung
des Vorgeschlagenen:**

Mündliche Prüfung (60 Minuten):

Prüfer _____ **Datum** _____ **Unterschrift** _____

vereinbarter Prüfungstermin: Datum: _____ **Uhrzeit:** _____ **Raum:** _____

Vereinbarte Themenbereiche für die mündliche Prüfung (vom Prüfungsberechtigten auszufüllen):

a) _____

b) _____

An das Prüfungsamt des Faches Ethnologie
der Ruprecht Karls-Universität Heidelberg

**Betr.: Antrag auf Zulassung zur Examensprüfung im Nebenfach
Ethnologie im Diplomstudiengang Geographie**

(wird vom Prüfling ausgefüllt und von Fachstudienberater anhand der Originaldokumente kontrolliert)

Vor- und Zuname: _____

geb. am: _____ Geburtsort u. -land: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Matrikelnummer: _____ Email: _____

Semesteranschrift: _____ Tel.: _____

Heimatanschrift: _____ Tel.: _____

Hiermit stelle ich den Antrag auf Zulassung zur Examensprüfung nach der oben genannten Prüfungsordnung.

Die Prüfung soll im Nebenfach Ethnologie des Diplomstudienganges Geographie erfolgen:

mein Hauptfach ist: _____

mein weiteres Nebenfach ist: _____

Weiterhin füge ich meinem Antrag folgende Unterlagen gemäß § 8 der Prüfungsordnung bei:

- den Nachweis der an der Universität Heidelberg bestandenen Zwischenprüfung bzw. die Bescheinigung der Anrechnung einer an einer anderen wissenschaftlichen Hochschule bestandenen Zwischenprüfung (gemäß § 8 Abs. 3 der Prüfungsordnung),
- für das Nebenfach Ethnologie die (gemäß § 8 Abs. 4 des Besonderen Teils der Prüfungsordnung) als Zulassungsvoraussetzungen geforderten Leistungsnachweise und Teilnahmebescheinigungen,
- mein Studienbuch bzw. die an seine Stelle tretenden Unterlagen,
- tabellarischer Lebenslauf (Darstellung des schulischen und universitären Werdeganges, Praktika, Auslandsaufenthalte); muß im Prüfungsamt abgegeben werden.

Heidelberg, den _____
(Unterschrift Antragsteller/in)

Hiermit wird bestätigt, daß alle erforderlichen Unterlagen vorgelegt wurden.

Heidelberg, den _____
(Unterschrift Fachstudienberatung)